

Die Dritte Welt im Zweiten Weltkrieg

Über ein vergessenes Kapitel der Geschichte

Ausstellung &
Begleitprogramm

**1. bis 23.
September**

Untere Rathaushalle
(Marktplatz Bremen)

- ▶ Täglich 11 bis 19 h
- ▶ Eintritt frei

Weitere Informationen
www.3www2.de


goldbuch

Die Dritte Welt

im Zweiten Weltkrieg

- Ausstellung & Begleitprogramm -

1. bis 23. September 2014

Untere Rathaushalle
(Marktplatz Bremen)

wir freuen uns über Rückmeldungen, Kommentare und Kritik, die wir ausschließlich auch als Faksimilés auf der Internetseite zum Ausstellungsprojekt (www.3www2.de) veröffentlicht werden.

Bremen 2.9.2014 Karl Rössel (Redische Internationale v.)

02.09.2014 Weltkrieg

Diese Ausstellung schenkt uns die Wahrheiten, Untere Rathaus halle ist gut passender Platz dafür. Ein Kapitel der Geschichte wird somit, als Zeugniss über unnötige Aktivitäten. Alex, S.

Rat. ★

Sinnvoll wäre eine Doppelausstellung machen, so: - Zweite Hälfte sollte uns zeigen - was uns wichtiger ist
Zum Beispiel: - Frieden, Freiheit, Unabhängigkeit, Selbstständigkeit, Wohlstand und Glück, Reichtum und Zufriedenheit.

1. September

Diese Informationen und die Auf-
arbeitung des Kays in den "Kolossen"
ist sooo wichtig. Sie kann große
Geschichtslücken bei uns auffüllen und
den 2. Weltkrieg wirklich als WELTKRIEG
erkennen lassen. Gott sei Dank!

R. Ueke

2. Sept.

Der denkt man, man wüsste was und wird
doch wieder eines "Besseren" belehrt: man
brauchte "Menschenmaterial" und nahm es, wo
man es kriegen konnte, ^{nämlich} überall. Erschütternd
und beschämend.

G. v. Pappenli

Es ist gut und wichtig über
die Beteiligung und das
Schicksal der außer-
europäischen und
ander Zentralasiatischen
Menschen im 2. Weltkrieg
aufzuklären, wodurch
der Begriff Weltkrieg
belegt wird.

Danke dafür
N. J. J.

P.S. - Was ich nicht versteht warum die Karte
nicht an der aktuellen Grenze zeigt (z.B. Südsudan) oder
obere die von 1938.

Die Ausstellung ist ein wichtiges Aufklärungs-
projekt - den Mitmachern und Mitarbeitern
Vielen Dank! U. Greube

다함.....

Was diese Ausstellung gesehen hat, ~~das ist~~
und heute gegen Flüchtlinge in Deutsch-
land ist das/die sollte vor allem eins:

Sich schämen!

J.G. Tindler

Das habe ich nicht gewusst, weder gese-
hen, gehört, gelesen. Vielen Dank für die
Ausstellung: Ein Grauel der Verflechtung,
Menschenverachtung.

Willkommen Flüchtlinge in Bremen!

02.09.14 Horst Tindler

Was hat sich „geändert“ wenn man
die Fernseher abends ausschaltet?

Das Mensch ist wohl fähig ein gutes
gesundes Mensch zu sein. Die Ausstellung
ist so wichtig und sollte von Bundes
führen Menschen aufgedeckt werden.

DANKU für alle Informationen

Es'le Hoffma

Мне из России, из Москвы.
Очень интересное историческое место!
От города - в восторге. Спасибо!

Лиза, Марк
02.09.2014

Eine sehr gute Ausstellung. ^{der} In europäischen Geschichtsbetrachtung
wird der Zweite Weltkrieg mit Bezug auf Afrika kaum oder wenig
erwähnt. Die Zeitzeugen, Veteranen und Opfer dieses Krieges sollten
in Würde erinnert werden. Diese Ausstellung ist ein Meilenstein
für die Erinnerung an diesen Menschen.
Noch bedanke ich mich.

Sara Tegge, 2.9.2014

|| Danke

Erinnerung
&
Aufklärung

tut Not!
R. Balz

Fantastische Ausstellung!

Ich hoffe, dass Sie mit
dieser, bitter nötigen, Aufklärung
nicht nur viele Privatpersonen
erreichen, sondern auch Schulbuchverlage.

Vielen Dank!!!

Danke
Karl Froye

W. F. Froye
Karl Froye

Ich bin entsetzt, wie sehr Europa die Welt beeinflusst hat. Sie
gegenseitig beeinflussen in Augenhöhe ist wertvoll und bereichernd,
aber nicht so, dass die reiche oder mächtigere Nation die andere
aussnimmt und sich alles aneignet, was sie bekommen kann.
Bis heute! M. Donauer 3.3.2014

03.09.14

Die Ausstellung hat mich sehr angesprochen und mich mehr
über den Bereich der Geschichte zu informieren! In der Schule
wird es mir weiterhelfen.

LG Annika
und Jana
Super interessante Ausstellung!

Kerit Senke aus Ertatal Lepp 3.0.

Wahrscheinlich eine längst überflüssige Ausstellung.
Danke dafür.

Die Karte am Eingang erleuchtet sich leider nicht,
aus welchem Jahr genau ist sie?
eine hervorragende Ausstellung mit vielen neuen Informationen
4. 9. 14, Doris Hermes, Bremen

Lara aus München



Hier könnte man auch Gedanken eintragen
über Kriegsglosezeit auf Dauer.

Gedanke N^o 1: Gold an der Börse und
Waffen in Händen sollen
wertlos sein. Fremden und
Feinde sollten uns immer fehlen!!!

Kätös ja



Armi ja lepo

Keuruu, Finland!

Very good
John
2014

Sehr gut! Guava Pitzan-Süßsocke, Glasgow, Schott

Freiheit für jeden und für jedes Volk
"Hilfe von außen" nur insofern
wie nicht damit die Eingrenzung der
Tätigkeit entscheidung verbunden ist

Arnold Johnson ↓

4 Sept 2014

Keine Hilfe sondern
Kommunikation des menschlichen Geist

Vielen, vielen Dank für diese gute

Ausstellung! K. 4.9.14

Eine ausgezeichnete Ausstellung! Ich habe viel
dazugelernt! M.M. 4.9.2014

1,5 Std haben mich auf diese sehr
interessante Reise gebracht. Ich habe
viel dazu gelernt und danke euch/Ihnen
für diese grandiose und fundierte
Ausstellung!

S. Brings 4.9.2014 (Bremen)

"Never forget"!

Großartige Ausstellung, danke!

4.9.14

F.v. Koersel

Auch wir haben diese Ausstellung
interessant & lehrreich empfunden.

04.09.14

A. Q

Interessante Ausstellung

herce 04/09/14

Mir stockt der Atem,
gut, dass das alles ans Licht kommt.
Das Vergangene, wieder in der
Gegenwart.

Bis sich der Mensch bewußt
für Frieden entscheidet.

Ohne Rüstung leben.

Danke für diese Ausstellung

5. Sept. 74 A. Kammann

Eine erschütternde Ausstellung über den
2. Weltkrieg und seine Opfer.

5.9.2014

© Heys

Eine großartige Ausstellung! Detaillierte Recherche, gelungene
Dokumentation, bedrückende Vielfalt. Regt sehr zum Nachdenken an,
da nur Weniges allgemein bekannt ist

5.9.14

Eine schreckliche Zeit —
Tediog und Paul Rösle 7.7.14
hoffentlich nie wieder!

Nach dem II. WK wurde es dann für Afrika
richtig schmerzhaft! K.

Sa. 6.9.14
Wahnsinn — und kein Ende in Sicht

- täglich in den Medien —
- und hier ohne Fortschritt Raum alles
aufzunehmen

- komme wieder --- zur Führung durch die
Ausstellung

honda

Лена и Глебама Ылма муу

JBC 2014 war auch da

ごあいさつ

ごめい

おつかいさまで

Jerry & Cynthia Itshmeier

September 2014

Vielen Dank für diese tolle und informative
Ausstellung!

Olaf E. Hellmann

Es ist doch immer das Selbe: In der Presse wird
nur das gezeigt was gezeigt werden soll!

Deswegen, danke für die Ausstellung, man sieht/
lernt Dinge ~~da~~ dazu, die man nicht in der Presse
sieht!

Der Krieg hat doch nicht aufgehört, die Welt!!!!
wird von Amerika regiert! ~~Ja!~~ Nein!!!!

Danke für die Kritik an der vorherrschend
eurozentristischen Sicht. Schon allein
die Weltkarte zu ~~dem~~ Beginn der Ausstellung
mit wahren Größenverhältnissen
ist beschämend ...

07.09.2014

Vielen Dank für Ausstellung !!
wir sind hier gewesen.

Juana & Guido (wer tut
Bolivien-Deutschland)

Schweden grüßt Bremen
und

danke für die interessante Ausstellung

Uma Nibler, Kisa Schweden

Mr. Leirich's sympathy
+ Home Care

From Montreal Canada I was here
Robert J. Marcott Sept. 2014

Wir waren hier Barbara und Günter

Am 19.14

Vielen Dank

7/9/2014

für diese Ausstellung u. Vortrag.
Endlich wird dieses Thema angesprochen,
was uns (Latinos, Africanos etc) in Atem
hält.

Luis Viveros (Chile)
Valparaiso / Bremen

8.9.2014

Die Ausstellung kann vielen Besuchern
die Augen ganz neu öffnen.

Vielen herzlichen Dank, daß Sie
dieses Thema aufarbeiten.

Viel Erfolg.

U. Kohlus - Heiskamm

64354 Reinheim / Odw.

08.09.2014

Danke. This is the history which
we all must remember & know.

- Veronika. Russia.

08.08.2014

Danke für die wirklich sehr schellende und
wichtige Ausstellung - viel Erfolg und Danke

Urula von Ansburg / Kreuze

Gedanke N:2

IMPORTANCE

Um Frieden dauernd abzusichern, sollte man
folgenden Würdevollen und ehrenvollen
Wichtigkeiten überzeugend
treu bleiben:

Freiheit, Frieden, Selbständigkeit,
Unabhängigkeit, Wohlstand und Glück,
Reichtum und Zufriedenheit,
Gewaltlosigkeit und
Technisch-wissenschaftlichen Fortschritt


Bitte als informative und notwendig
(Anstellung) Danke?

Eisabete Anabolu
(Carin Tranter a. n.)

~~Elis Jantunen~~
~~H. Turm~~

Finland

ARPUK HAKK

 Indonesia 2/3/14

... Ich kann mich nur den Aussagen hier
anschließen & hoffe, dass diese
Ausstellung auch an anderen Orten in
Deutschland so vielen Besuchern
so viel "Neues" lehrt!

A. 21, aus Stuttgart

REINO LEHTINEN
Soppyo Hautala

FINNLAND

9.9-1

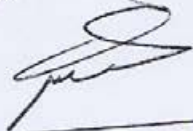
Mag mit was erleben
is mya hoch Bafes Herren
Holland

VIEL NEUES HAB ICH HIER ERFAHREN.
DANKIE Heren Heren

Charter und Zayat

10-09-14

Zayat



Der Mensch ist grenzenvoll,
eigentlich kein Mensch,
wenn man sich wie er mit
anderen Menschen
(auch mit Tieren) umgibt

D. Benen 10.9.14

I'm brazilian and it was interesting to compare the german and italian version about brazilian soldiers at 2nd Great War. In Italy is used to be said that any brazilian men was defeated in battle (only by "nature" (cold, i.e.) or starving. I've heard ~~about~~ from a brazilian survivor. — on ^{a brazilian} T.V. — that he has survived ~~for~~ a battle for hiding in a high mount (all other companions was killed that day in the fighting).

Sorry for the poor english.

and ...

Jazmar Travenes (Brazil)

Daniel P.M. Baudina
(BH-MG)
Brazil

KRIEG IS DOOF !

Eine Ausstellung sollte Pflichtbesuch sein !
Ein auch für die Gegenwart wichtige Beitrag !
Dank 10.9.14

Ein Unheil, dem es die Worte entbehrt.

Planet Erde
11.9.2014

Gedanke N:3. →

Die Ausstellung könnte viele Friedensbewegungen starten.
Wie soll eine Welt ohne Kriege sein?
Ganz sicher: ohne Gewalt,
ohne Gefängnis, ohne Gesetz,
ohne Gericht, ohne Geld...
Hauptrollen sind, dann gesundem Geist
und klarem Verstand abgegeben werden.
Man könnte dann ohne Grammatik
und vielen Sprachen leben und
arbeiten werden nur Maschinen und
automatische Linien. 11 September 2014.
Viele Menschen auf der Welt
wollen diese Wirklichkeit.

Abx.

Tja, es dauert eben, bis die
Wahrheit an den Tag kommt.
Aber prima, nun ist sie da!
Ehrlich, ich wollte davon noch,
ich habe auch mich danach
gefragt. fcr
Kerstin Lohme

NO

MORE

Was

70 <

U. Man (R) (L)

2014

3

Die waren
am 11.9.14 hier:
Renate, Dieter, Wolfgang
+ Anke

Lebensgroße Ausstellung, eindrucksvoll
und erschütternd, was Menschen -
Menschen antun oder auch helfen.
- Kommunikation und Partizipation für
die Zukunft und den Frieden -

Eleanore

Eine tolle Ausstellung über Vieles, was sicher
die meisten Menschen in Europa nicht wissen!
Herzlichen Dank - ich habe auch viel Neues
gelernt!

10.09.14

A. Schütte

Ich finde es gut, dass es daran
erinnert, wie ein Krieg ist
es gibt immer Opfer die unschuldig
sind.

11.9.2014

Johann Sperling

11.9.2014

Wir waren hier in Bremen die
Trimm Dich Frauen aus Odenbach

Die Ausstellung ist sehr beeindruckend.
Selbst der politisch Interessierte erfährt
viele Neuigkeiten und Abzweigungen,
die man sonst nicht findet.
Ich wünsche viele junge Besucher.
Gut gefällt mir auch der sachliche Text.

Klaus Brucher, Münster (Westf.)
12.9.2014

Die Ausstellung ist sehr interessant und
hat mich stark berührt.

Kider war für mich neu ich werde dieses
Thema weiter verfolgen.

12.09.14 Helmut Jutter, Efringen-Kirchen

Tolle Ausstellung mit viel Informationen, die mir
bis heute einfach nie bewusst war.

Vielen Dank

Berthasa 12.9.14

Eine notwendige Ausstellung
f. d. vom Krieg Vergessenen!

Gluckwunsch

H. S. Sülme

12.09.2014

Im Namen der Menschlichkeit eine so wichtige und
notwendige Ausstellung!

Vielen Dank

Saline

"Eine 'überfällige' Ausstellung über eine Seite des II. Weltkrieges,
die schon lange (auch im Fernsehen) auch anderswo (z. B. in Braunschweig)
Rolle gespielt werden sollen".

Dankeschön

H. J. B. Bensch

Wayne & Carolyn
Hall - NC
USA 13/9/14

Troben l'exposicio molt
bonica. Tornarem amb ell
meus raios.

Viva Elk!

Mucho Elche!

~~Pallo~~

Espanoles en Bremen 😊

~~Gu~~ Agulle

♪ Yo soy español, español, español! ♪
olé! ♪ olé, olé, olé, olé...

Eine wichtige Ausstellung
mit ein interessantes
Begleitprogramm.

13. September 2014 F. Bose

Viele neue, mir unbekannte historische Fakten.
Vielen Dank und viel Erfolg!

M. Kunt 13.9.14

Danke, dass es diese

tolle Ausstellung nach Braun geleitet hat!
Ich hoffe, vor allem viele schullebende Schwestern
sind zu sehen. Die Entdeckung von Objekten
ist hervorragend + sehr fundiert. Viele Dank!

S. Wölfl 13.9.14

13.09.2014

Ndatenda, war ein sehr gemütliche
Ausstellung.
Trymore Kefasi

For stop wars! Read Gatha the
Zoroaster's book. The old persian prophet

Don't forget the history which our human beings made,
and wish the peace will exist forever! PEACE!

Jullao from Taiwan

Die Ausstellung zeigt sehr gut auf dass der II. Welt-
krieg ein "Weltkrieg" war und nicht so unser Euro-
zentrisches Weltbild zurecht. Auch haben die
wesentlichen Kämpfe schon weit vor dem Einfall
in Polen oder der Tschechei begonnen!

Weiter wird es aber manchmal bixarr
und schon mit einer Bemühtkeit um "politische
Korrektheit". Auch wenn US - Afroafrikaner

aus Afrika einst verschleppt wurden, so waren es doch (schlechter gestellte) US-Staatsbürger und keine Kolonialsoldaten. Auch war China zu der Zeit zwar eine schwache Macht und daher leichte Beute, aber keine Kolonie!

Nicht zur Ausstellung gehörig - so wird doch nicht vergessen daß das Parteiengreifen für China durch die USA (Wirtschaftsanktionen) Grund für den Angriff Japans war.

Wieder sehr interessant das Thema "Kollaboration". Es zeigt eben, daß in vielen Kolonien Auführer ihre Chance sahen mit den Gegnern ihrer herrschenden Kolonialmacht ihre Unabhängigkeit zu erkämpfen - auch wenn es nicht von großer polit. Wichtigkeit reuhte.

Auch zeigt es daß sich Regionen nicht aus Auseinandersetzung "abmelden" oder "raushalten" können, wenn sie d. d. Weg liegen, siehe Pazifik

Am Ende sollte man aber nicht vergessen wamt es angefangen hat, Intoleranz u. Haß gegen wenige Staaten, ohne die Aussicht von Kompromissen. Und daher

send der WWII seine weltweite Fort-
setzung im "Kalten Krieg" mit der
Chance für uns mal a. d. "guten Seite" zu stehen

Christian David Bauer

14 September 2014

Lake Potter — Washington, DC USA

14 Septiembre 2014. Isabel Pedrosa Coude
no entiendo muy bien, supongo que no pre-
sumiran de esto, pero tampoco lo esconden.

* WITZ.

Gedanke №4

Die Ausstellung: wie schwächt jeder Krieg

unseren menschlichen Geist und Versta.

Daher, kommt die Zeit, nochmal sich
errinnern, was ist höchste sittliche Idee:

► Humanitätsidee. Hilfe gegen Kriegsbereitschaft.

Humanität ist im weiteren Sinne
die Summe alles rein Menschlichen im Gegensatz
zum Tierischen, in dem engeren Sinne, das voll
entfaltete edle Menschentum, das in der
harmonischen Ausbildung der menschlichen
Kräfte und in der Herrschaft des Geistes
über die eigenen Leidenschaften gründet
und sich besonders in Teilnahme und Hilfsberei-
tschaft für den Mitmenschen, in Verständniss
und Duldsamkeit für seine Lebensart äußert.

Don't believe

Prapa gan da

Auch heute, vor Frieden herrscht gibt's zivile Opfer

Was? Zum Beispiel: - Frei in Wilden lebende Bevölkerung in Afrika
und Amazonas Fluss Gebiet in Brasilien.

Dissegen Deutsche-Brennischen Baum Selte sehr Morgenholz nicht

↳ Weniger

weil es gibt andere Materialien und Werkstoffe,

ZB Polyester Meta ll. Vorrassene Formeln aus Buten.

Es ist Zeit, um alle Facetten dieses Krieges weltweit
zu erinnern. Danke für diese Ausstellung.
15.9.2014 - S. Jäger, Lübeck

Enorm wichtig diese Ausstellung, denn Europa
ist nicht der Nabel der Welt.

15.9.2014 S. Jäger, Hamburg

Absolut nichts Neues ich über den 2. Weltkrieg in der
3. Welt. Danke für die Nachhilfe - Stunde!

R.T. Jg. 11

Das Gedanke N^o 5

Die Ausstellung ist sehr wahrhaftig.

Wir können Gästebuch ernst benutzbar machen, um unsere Bemühungen um unsere Zukunft ohne Krieg vorbereiten und festzuschreiben.

Wir können und müssen hier betenend bekräftigen unsere Absichten, deswegen schreiben sie bitte hier gut lesbar und wer kann Attraktiv und mit Besinnung. Das Buch könnte dann hilfreich für künftige Generationen sein.

Ja! Ja! Wir Gäste einer Ausstellung, genau so wie mächtigste Bewohner dieser Erde, diesen Friedensordnung schaffen.

Nochmal genau sagen: „Ja, zu Friedensordnung ohne Krieg, ohne Gewaltanordnungen durch Gesetzgeber, ohne unnötigen Zwänge.“



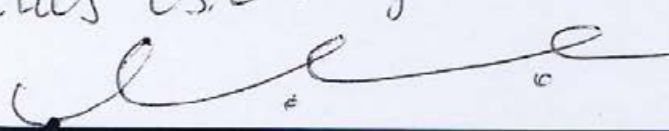
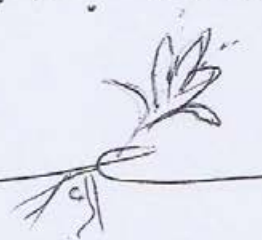


Das Gedanke N° 6

Mit soviel Maschinen in der Umgebung -
- wir (männlich, weiblich) dürfen viel mehr
zarter, kluger und liebevoller sein.

Das voraussieht eine Zukunft wo
Recht auf Eigentum unterliegt
dem Recht auf das Leben, das müssen alle
Verwalter, Gesetzschreibende und
machtgürige Reiche wissen.

Somit könnten riesige Projekte: z.B. "Sahara begrünen"
(und andere große Wüsten auch) "viel mehr
sinnvolles bewirken.

Es ist niemals zu spät aggressive Anfänge ab-
arbeiten und so umlenken, daß die Welt
blühender sein wird. Schließlich
das ist angenehmer.

   Alex S. 

eine notwendige Ausstellung -
ein Thema, über das ich
gar nichts wusste!

A. Villen

Meerschdinger sind Davor Schuld das sie

Krieg füttern! ES wird immer so bleiben,

Krieg ist Krieg. Ja gibt nur eines -
Überleben. Und da spielt es keine
Rolle, auf welcher Seite man steht,
welche Hautfarbe man hat.

14. 16.09.2014

Im 21. Jahrhundert führen Menschen
Krieg. Aber diese Ausländer, Abkommen
mit großem Elend u. Leid haben kein
neues Denken bestrukt.

16.09.14 Loth + Herbert WALTER

16.9.14

Krieg zerstört Menschen, auch die die überleben.
Es gibt keine „humanitären Krieges“ auch die
sind Massenmord an Bevölkerung.

Wofür? Für Profite u. Macht.

Menschen wollen in Frieden leben.

Stopp des Kriegs auch heute. Sei werden
nicht für Freiheit u. Demokratie gefühlt,
sondern wieder für ^(Kostenscheu) Rohstoffe, Macht, Profit
Märkte. Alles andere ist Lüge.

Danke für die Bestellung und für
die neuen Einsichten in die 3. Welt -
2. Weltkrieg.

Gisa Böller

(Brenner Friedensforum)

Sehr informative Ausstellung, jeder
darf besuchen!

Karin Page
(WIEGO / IDNT)

17/9/2014

sehr viele Infos für Velour de Belgique die ganze
Geneve
Hof

Herzlichen Dank für die Recherche, sehr gute Auf-
bereitung und Information zu diesem Thema zu
dem ich bis dato noch nichts gelesen habe.

Danke. crazy Bremen-Nord 17.09.14

Eine wichtige Ausstellung.

Länder außerhalb Europas,
den USA oder Japan und China
werden im Zusammenhang mit
dem 2. Weltkrieg sehr selten
genannt. Das ist fatal!

18.09.14

Dem kleinsten Ansatz von
Vorurteil und Rassismus
trete ich entgegen, auch wenn
die oberflächlichen + gedan-
kenlosen Reaktionen vieler
Menschen es schwer machen!
Ich bin erschüttert über
diese Ausstellung - auch von
jeder Veranstaltung zum
1. Weltkrieg, -


Es ist so wichtig, viel-
fältig auf die Schrecken
hinzuweisen + zu erinnern!

Danke!

Ingrid Gebrke aus Bremen

Sehr gute informative Ausstellung.
Uwona Kalin 17/9/14

Estamos en contra del
colonialismo y el imperialismo
una pena que la exposición
no esté en otros idiomas



Danke für diese informativen Einblicke in die Geschichte. Sehr gut
gestaltete Ausstellung. C. J. A. (Hannover) 19.9.14

Danke für diese äußerst informative Ausstellung
C. J. A. 19.9.14

Das alles muss Einzug in Schulbildung finden.
Eurozentristischer Geschichtsunterricht ist Mist!
Vielen Dank für diese Horizontserweiterung.
Kommt öfter, damit es möglichst viele
Schulklassen besuchen können! Allein schon

die andere - ungewisse aber realistische -
Projektion der Weltkarte! Super wichtig!!

Fredeneke 19.9.

Danke für diese Ausstellung.

E. Höp 19.9.14

Eine unbedingt wichtige Ausstellung!

S. Pikullik Babian
19.9.14

Ein toller, informative und gut präsentierte
Ausstellung zu einem wichtigen, ~~so~~ noch immer
viel zu unbekannt Thema. 15.9.2014

Inke Herw

Und heute, Fr. 15.9., ein
super-guter Einführungs-Vortrag
um 17 Uhr (bis 18h!) von
Julia! Vielen Dank, hat viel
gebracht!! H. de Souza

Baltazar/Basil/Brasilia
Quase a guerra levou meu pai.

Pablo/Brasil/Brasilia

Marcos/Brasil

Meu pai foi preso por falar alemão.

Vielen Dank für die informative 20.09.14
Ausstellung. Ich (25 Jahre) habe während meiner
Schulzeit noch nie Informationen über die
Situation der dritten Welt im zweiten Weltkrieg
erfahren und mich seitdem oft gefragt, wese der
Begriff "Weltkrieg" existierte, da meines Wissens
nach nur Industrienationen beteiligt waren.

Eine beeindruckende
wichtige, aufklärerische Aus-
stellung, die sehr bewegend
ist. Vielen Dank,
Hilke Ullrich, Bismarck

Vielen Dank für die Ausstellung!

Danke, diese Ausstellung ist ergreifend. Weckt aber auch Erinnerungen an eigene Erlebnisse des 2. Weltkrieges auf. Trotzdem sollte jeder Besucher viele Gedanken mitnehmen! Es darf keine Wiedergeburt geben!!! J. M.

Vielen Dank für diese Ausstellung.
Ich schäme mich als Deutsche und es ist
zum Weinen. Barbara Meier

VIELLEN DANK AUS POLEN. PIOTR

Zwei Stunden Volksgedichte - Zum Können und
Zerung werden. Prüfer, dass all dieses
Wissen und Leiden von der Geschichtsschreibung
der 1. Welt unberührt und dem kollektiven
Erinnern - vor allem für Frieden zu setzen
jede Art von Unterdrückung und Krieg -
Vorenthalten wurde.

Ich gehe tief bewegt nach Hause...
"Weltkrieg" hat für mich nun eine andere,
endlich eine klare Bedeutung. Wenn
man dann auch noch im Haus der Bürger-
schaft lesen über nicht, wie die "Kolonial-Sol-
Aten" im 1. Weltkrieg in der Presse verur-
teilt wurden: Was ist ein Unrecht in dieser
globalen Welt? B. Ramboldt, Bremen 30.8.14

Adversos bande... Belo Horizonte - Brasil.
As guerras fôram um jogo de poder e honras
expostos. É bom o conhecimento, espero que não façam
mais isso. Deus é grande.

Vielen Dank für diese informative, Augen öffnende
Ausstellung und den ebensolchen Vortrag dazu!

It opened my eyes. Thank you! !!

Die Welt wird mit 7 Milliarden
~~weiter~~^{viel} mehr menschen erlauben,
Menschen sind geistig ärmer wenn
sie Kriege mit ermordungen führen.
Sie könnten versuchen zum Beispiel
ihren Geist anreichern mit
einer krieglose Zeitlichepause, je länger
desto besser, sollte das dauern.

Erschütternd + wichtig

E. K. 20.9.14

Vielen Dank für diese aufklärende Ausstellung, 20.9.
ich bin sehr bestürzt und geschockt und wie
von diesen Messern und Peinrichtungen geübt
zu leben.

S. Lep

COLONIALMÄCHTE + COLONIEEN : ÜBERSICHTSKARTE

BEERDRÜCKEND BEDRÜCKEND!

21.9.2014

Bedrückende Informationen - gut daß diese
hier ausgestellt wurden.

Dieter Kemmer, Regensburg

Januar 1934

Bei den Originalausgaben (Zeanten)
sind die Personente Schreibungen
so klein gedruckt, sodass man
es ganz schlecht lesen kann.

21. 9. 14

Ich wünsche sehr, dass diese hervorragende
Ausstellung durch das Land wandert, u. a.
auch damit viele europäische Menschen
die Vorstellung verlieren, sie seien für die
"3. Welt" die ^{stehen} Geber und die aus Afrika und
anderwärts die ~~stetigen~~ ^{lästigen} Nehmer.

Danke! Fettendahl-Hier aus Nantes und
Solingen.

Tunisia 2014 Mein bester Sommer!

Spain-Deutschland-Tunisia-Deutschland

Zimmer zurück!

~~Alteid~~

Das Gedanke N: 7.

Im längsten Frieden spricht der Mensch nicht so viel Unsinn und Unwahrheit wie im kürzesten Kriege.

Das Böse nach jedem Krieg wirkt leider sehr lange.

Wir spüren täglich viele Beschränkungen

1. Falsch gebaute - Fahrräder, Flugzeuge, Schiff

2. Ordnung für menschliche Beziehungen - ^{u.s.w.}

- immer irgendjemandem irgendwas melden,

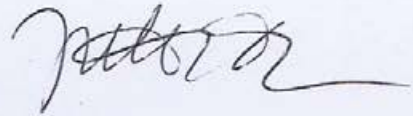
- immer Gesetz wie Befehl im Voraus u.s.w.

Auf wiedersehen friedliche Zukunft mit
gesunden Verstand, Geist und Seele. Dich warte
Alles sehr

21.09.14

Herzlichen Dank für diese
sehr erhellende und gute
Ausstellung!

Unfassbar diese Gewalt, die
Zwangsrekrutierungen junger
afrikanischer Männer, aber für
noch auch besonders erschütternd die
Verkleppung, Vergewaltigung und
Zwang zur Prostitution von Frauen
in Südestafien.



22.09.14 Wirklich sehr wichtig diese
Ausstellung für ALLE MENSCHEN!
WANN HÖRT DAS MORDEN IN DER
WELT ENDLICH AUF??

Aische-Weidmann

Es war toll

Jule ♡

Kille x

Lea

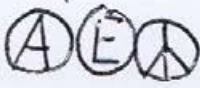
xoxo

Alex ♡

Dini ♡ & Dennis
22.9.14

Else Rolim, Frosta Norge

Bjerg Malm
Åure, Norge

Mit Bestürzen gedenke ich allen
die im Kampf gegen den Faschismus
gestorben sind und ~~Dank~~ für diese
Ausstellung 

Dank an die Personen
die die Ausstellung ermöglicht
haben und den Opfer eine
Stimme gesessen haben
Nie wieder Faschismus
Zähl!

Volker Schmidt 22/09/14

Mej, Olaf, Dorette u. v. a. m., darüber
für den riesigen Inhalt diese
Ausstellung was in die Zeit viel zu
kurz! (~ 3 Wochen) (für so viel Menschen)
Eine Idee: in ein paar Jahren die
Ausstellung noch mal nach Bremen,
und dann für ein paar Monate, und
das im Lise-Musem. Dann kann
das ganze dortige Fundus mal so
verwendet werden, als Ergänzung zu
dieser Gedächtnis, zu diesen verschiedenen
Thema.

23/9/2014, keine Kesselvoll.

Es war auf jeden fall
sehr spannend Glück
auf
aus

Meerbusch / Gelsenkirchen

Nick, Kart, all:

Eine sehr interessante Ausstellung -
hat mich emotional sehr bewegt.
Ich habe viel Neues erfahren.
Bremen, den 23. 9. 14
Hanna Struß

Sehr lieb- und aufschlussreich!

Sollte unbedingt Schulen / Schulklassen
angeboten werden, da könnte noch manches
berücksichtigt werden.

Manfred Kraus, 23.09.2014

Ein auch mir bisher in weiten Teilen unbekannter
+ so wesentlicher Teil des 2. Weltkriegs - dank für
die gelungene Ausstellung + ganz besonders für
die sehr gute Einführung
Janza

23/9/2014

Hervorragenden Dank an alle!
Eine tolle Ausstellung, sehr informativ, sehr
beindruckend - - Cevalle Cammer, 23.05.14

Danke, danke, danke für diese großartige Aus-
stellung!
Herbert Jentsch, Bremer Friedensforum